

	Objekt: Kanne (Gefäß)
	Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Objekte RuB, Metall
	Inventarnummer: I. 3553

Beschreibung

Gegossene Kanne aus einer Kupferlegierung. Die große Kanne hat einen leicht eingezogenen Körper, der in sechs Flächen gegliedert ist und mit einem scharfen Knick zur Schulter abgesetzt ist. Der zylindrische Hals hat eine kurze ausgestellte Lippe. Die schräg angesetzte Tülle ist am Ausguss dreifach profiliert; den auf dem Schulterknick und der Lippe ansetzenden Henkel bekrönt eine doppelkonische, oben gerillte Daumenstütze. Die Kanne steht auf drei Füßen, deren Form etwa der der Daumenstütze entspricht. Die Kanne wurde, wie der Eimer I. 3554, Anfang des 20. Jahrhunderts bei Ausgrabungen in Abu Sir al-Malak gefunden.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, copper alloy
Maße:	Durchmesser: 17,3 cm, Breite: 33 cm, Gewicht: 2590 g, Durchmesser: 12,7 cm Rand, Höhe: 42 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	8. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Abu Sir al-Malaq

Schlagworte

- Kanne (Gefäß)
- Kupferlegierung